

Bekanntmachung

Bauleitplanung der Ortsgemeinde Erfweiler;

Bebauungsplan 'Schloßberg' als Änderungs- und Erweiterungsplan zum Bebauungsplan 'Große Äcker'

Öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Erfweiler hat am 21.03.2019 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „Schloßberg“ als Änderungs- und Erweiterungsplan zum Bebauungsplan „Große Äcker“ gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Das Plangebiet ist in folgendem Kartenausschnitt dargestellt:

Übersichtslageplan ohne Maßstab:



Die vorstehende Planskizze erhebt keinen Anspruch auf Rechtsverbindlichkeit, sie dient dem besseren Verständnis der Bekanntmachung

Der Planentwurf mit den textlichen Festsetzungen und der Begründung wird in der Zeit vom

19. April 2019 bis einschließlich 20. Mai 2019

von montags bis einschließlich freitags

von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

sowie dienstags

von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

und donnerstags

von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Dahner Felsenland, Schulstraße 29, Zimmer 207, 66994 Dahn, sowie unter www.dahner-felsenland.de, unter der Rubrik Verwaltung, Öffentlichkeits- und Bürgerbeteiligung, oder www.o-sp.de/dahnerfelsenland als auch im zentralen Internetportal des Landes Rheinland-Pfalz unter www.geoportal.rlp.de zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zum Planentwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift gegeben werden. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch die bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen und Informationen. Folgende Arten umweltbezogener Stellungnahmen im Sinne des § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB sind verfügbar:

Entwurf der Begründung des Bebauungsplanes

mit Ausführungen zum Themenbereich „naturschutzrechtliche Erfordernisse“, sowie der Abarbeitung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelungen, insbesondere der Zuordnung der notwendigen Kompensationsmaßnahmen sowie Prüfung der artenschutzrechtlichen Belange.

Entwurf des Umweltberichtes mit integriertem Fachbeitrag Naturschutz

mit Ausführungen zu folgenden Themenbereichen:

- Beschreibung der Anpassung an die übergeordneten Planungen (Regionalplanung, Flächennutzungsplan, Bebauungsplanung)
- Beschreibung des bestehenden Schutzgebietes (Naturpark Pfälzerwald, FFH-Gebiete, Vogelschutzgebiet Pfälzerwald VSG 6812-401)
- Aussage zur Natura 2000 Verträglichkeitsprüfung
- Forstliche Abstandsflächen
- Bewertung des Zustandes von Natur und Landschaft
 - Gliederung der Naturräume der verschiedenen Landschaftsteile
 - Zustand der Geologie, da das Polargebiet in einem leicht erhöhten Übergangsbereich der bewaldeten Hügel des Pfälzer Walds und einer breiten Talauflage liegt.
 - Zustand der Böden. Aussagen über die Bodenarten und Bodentypen
 - Zustand der Hydrologie
 - Zustand des Klimas im Pfälzer Wald
 - Zustand der vorhandenen potentiellen Vegetation
 - Festlegung des Untersuchungsraums der vom geplanten Bauvorhaben beeinträchtigt werden kann.
- Erfassung und Bewertung von Natur und Landschaft und Entwicklung naturschutzrechtlicher Zielvorstellungen für den Bestand
 - Arten und Lebensgemeinschaften mit der Beschreibung der vorhandenen Strukturen sowie der Zielvorstellung der Planung mit Handlungsempfehlungen zur Minimierung und Vermeidung sowie Aussagen zur Auswirkung auf die Umwelt
 - Bewertung des Schutzgutes Boden anhand der landespflegerischen Zielvorstellung der Planung mit Handlungsempfehlungen zur Minimierung und Vermeidung sowie Aussagen zur Auswirkung auf die Umwelt
 - Bewertung des Schutzgutes Wasser anhand der landespflegerischen Zielvorstellung der Planung mit Handlungsempfehlungen zur Minimierung und Vermeidung sowie Aussagen zur Auswirkung auf die Umwelt
 - Bewertung des Schutzgutes Klima/Luft anhand der landespflegerischen Zielvorstellung der Planung mit Handlungsempfehlungen zur Minimierung und Vermeidung sowie Aussagen zur Auswirkung auf die Umwelt

- Bewertung des Schutzgutes Landschaftsbild anhand der landespflegerischen Zielvorstellung der Planung mit Handlungsempfehlungen zur Minimierung und Vermeidung sowie Aussagen zur Auswirkung auf die Umwelt
- Ausarbeitung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung sowie Gegenüberstellung von Beeinträchtigungen von Vorkehrungen zur Vermeidung sowie Ausgleich und Ersatzmaßnahmen
- Beschreibung und Zuordnung der Ausgleichsmaßnahmen

Anlagen zum Umweltbericht:

- Faunistische Untersuchung der Vögel, Reptilien, Tagfalter und Heuschrecken, Michael Höllgärtner, Stand April 2016
- Natura 2000 Verträglichkeitsprognose zum Vogelschutzgebiet „Pfälzerwald (VSG-6182-401)

Weitere Unterlagen mit wesentlichen für das Planungsverfahren relevanten umweltbezogenen Informationen:

- Ministerium des Innern und für Sport (Hrsg., 2008): Landesentwicklungsprogramm - LEP IV., Mainz zu den Zielen und Grundsätzen der Landesplanung in Bezug auf den Erlebnis- und Erholungsraum „Pfälzer Wald“
- Planungsgemeinschaft Westpfalz (Hrsg., 2012): Regionaler Raumordnungsplan Westpfalz, Neustadt, zu Einstufung der an das Plangebiet angrenzenden Wald- und Wiesenflächen als Vorbehaltsgebiet für die Sicherung des Grundrisses und des Pfälzerwaldes als Vorbehaltsgebiet Erholung und Tourismus
- Flächennutzungsplan der Verbandsgemeinde Dahner Felsenland, Landkreis Südwestpfalz, Beschlussfassung 2011, bearbeitet von: Ingenieure für Städtebau und Architektur (ISA), Heltersberg zur Darstellung des Plangebietes als Sonderbauflächen, Grünflächen und Verkehrsflächen
- Landschaftsplan der Verbandsgemeinde Dahner Felsenland (Stand 2010) zur Deutung des Plangebietes und zur Umgebung für Naturschutz und Landschaftspflege
- Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht Rheinland-Pfalz (2007): Biotopkartierung Rheinland-Pfalz

Im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und Behörden eingegangene Stellungnahmen mit umweltrelevanten Informationen

- Landesamt für Geologie und Bergbau, Stellungnahme vom 08.09.2016, Az.: 3240-0991-16/V1 kp/vk, zu den Auswirkungen der Planung auf die Themengebiete Bergbau/Altbergbau sowie Boden und Baugrund
- Forstamt Wasgau, Stellungnahme vom 08.09.2016, Az.: 62 121 – Erf. zu den Auswirkungen der Planung auf den Schutz von Waldflächen und forstwirtschaftlichen Belange
- Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Stellungnahme vom 09.09.2016, Az.: 342-36.09.03 199/16 Ha, zu den Auswirkungen der Planung auf die Wasser- und Abfallwirtschaft sowie den Bodenschutz

gez. Schwartz
Ortsbürgermeister